

Erfolgsmeldungen und neue Hürden



Liebe Leserin, lieber Leser

Der Himmel über der Guten Schule Baselland hat sich in den letzten Monaten verdunkelt. Einige Verschlechterungen der Arbeitsbedingungen wurden bereits beschlossen oder stehen in absehbarer Zeit an. Beispiele sind die Pflichtstundenerhöhung für Fachlehrpersonen der Sek I und Sek II, die erhebliche Lockerung des Kündigungsschutzes oder die aktuellen Unsicherheiten rund um die Reform der Basellandschaftlichen Pensionskasse.

Am Horizont ziehen darüber hinaus bereits neue, schwere Wolken auf, z.B. die wenig durchdachte Initiative der Liga der Baselbieter Steuerzahler. Diese will im Kern, allen längst bekannten Gegenargumenten zum Trotz, das bewährte Erfahrungsstufen-Lohnsystem zugunsten eines Leistungslohnmodells demontieren.

Dazwischen bricht zum Glück immer wieder die Sonne durch: Das positive Abstimmungsresultat zum Entlastungsrahmengesetz hat viele überrascht. Mit Genugtuung konnten wir zur Kenntnis nehmen, dass das Stimmvolk im Baselbiet nicht bereit ist, bei den Schulen den Sparhebel anzusetzen.

Das freut uns ganz speziell für alle Betroffenen an der BVS2 und lässt Zuversicht für die im Herbst bevorstehenden Abstimmungen über die Bildungsinitiativen aufkommen.

Ein erfreulicher Lichtblick und ansprechender Verhandlungserfolg für den LVB ist die Beseitigung der Benachteiligung älterer Lehrpersonen im Berechnungsformular zum Berufsauftrag. Die im vergangenen Schuljahr durch die BKSD Knall auf Fall eingeführte Veränderung der Berechnungsweise der Arbeitszeit hätte zu einer

massiven Verschlechterung der Arbeitsbedingungen und zu einer einschneidenden Übervorteilung dieser Angestelltengruppe geführt. Durch die sofortige Intervention des LVB und nachfolgende hartnäckige Verhandlungen konnte die unsinnige Regelung nun, rechtzeitig auf Beginn des neuen Schuljahres, rückgängig gemacht werden.

Solche Resultate sind nur möglich, wenn sich Betroffene zusammenschliessen und ihre Anliegen gemeinsam vertreten. Es lohnt sich, den LVB in seinen Aktivitäten zu unterstützen!

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Schuljahresanfang und sprechen Sie Ihre noch nicht organisierten Kolleginnen und Kollegen auf eine Mitgliedschaft in unserem Berufsverband an! Mit wachsender Mitgliederstärke vergrössern sich unsere Erfolgsaussichten zusätzlich. Auf dass am Baselbieter Schulhimmel wieder öfter die Sonne scheinen möge!

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Schuljahr

Christoph Straumann,
Präsident LVB

P.S. Roger von Wartburg zeichnet in diesem Heft erstmals nicht nur für die textliche Bearbeitung und das Lektorat, sondern auch für Layout und Bilder verantwortlich. Ich wünsche ihm bei dieser neuen Herausforderung viel Spass und gutes Gelingen!